

Ehemalige Straßenhunde zeigen ihr Glück:
Vom großen Glück der Rettung

Hier sehen Sie arme Streunerchen aus unserem Tierheim „Demirtas“ in Alanya, Türkei, die ihr Glück fanden und es uns stolz zeigen. Ganz abgesehen von den glücklichen Besitzern!



*Yusuf und Schlup
Zwei Minihunde
haben sich gefunden.*



*Hund Streuni mit Familie Hoffmann beim
Ausflug zum Aahensee.*



Familie Finger im Glück



*Streuner als Luxushund:
Picola-Julchen bei Familie Moll*



*Straßenhund Tosca in Deutschland geht
gleich mit neuem Herrchen baden.*

Endlich das Leben spüren und Abenteuer erleben...



*Streuner Casper bei
Familie Alles-Thei
in Schötten*

*Bruder Manolito bei Frau
Tomscheid in Kelsterbach*

Ja, da schau her!
 „Streuni“ aus der Türkei als
 Bergsteiger in den Alpen unterwegs.
 Dank **Frau Martone aus Rosbach**
 haben diese ehemaligen, ärmsten
 Straßenhunde alle einen Traumplatz
 in Deutschland bekommen.

*Glück -
das gibt es immer wieder!*



*Hund
Philipp mit
seinen
neuen
Besitzern*

Die TIERHILFE SÜDEN e.V. bedankt sich bei allen, die einem armen Tier aus dem Ausland ein neues Zuhause geschenkt haben. Ohne ihre Hilfe wären diese Tiere dem Tode geweiht gewesen. Danke!

Ehemalige Straßenhunde zeigen ihr Glück:

Vom großen Glück der Rettung

Was gibt es für eine größere Freude für uns Menschen, als so ein armes, herzallerliebstes Wesen zu retten. Allen diesen neuen Besitzern steht Stolz und Glück ins Gesicht geschrieben. Wir freuen uns mit ihnen und natürlich auch mit den Hunden.

Im nächsten Heft sehen Sie dann die vielen Katzen, die neue Besitzer in Deutschland fanden.



Straßenhund **Baby** bei **Frau Kattler** und ihrem Sohn in **Bad Nauheim**



Straßenhund **Goofy** bei **Frau Hauff** in **Bad Soden**



Straßenhund **Bunny** bei **Steffi Höhn** in **Butzbach-Münster**



Ehemalige Straßenhündin **Cleo** ist jetzt **Grundbesitzerin**.



Straßenhund **Jeanett** bei **Familie Deichmann** in **Rodgau**



Straßenhund **Linda** bei **Fam. Hahn** in **Klein Karben**

Na, ja, so richtig glauben mag der kleine Streuner **Amigo** sein neues Glück noch nicht. Um so mehr strahlen seine neuen Besitzer. Schließlich bieten sie ihm alles, was ein Hundeherz begehrt. **Familie Esmerer & Rath** in **Bad Homburg** ist glücklich, einem Hund aus der Türkei geholfen zu haben. **Monika Martone und Sandra Keller** sei Dank!



Das Leben hängt an diesen Fäden

Unsere **Asja Marinova** in Sofia schreibt über einen Vorfall in der bulgarischen Stadt Vidin, im Norden des Landes, an der Donau, der typisch ist für dieses Land.

Als ich zu Freunden in die Stadt Vidin fuhr, wollten wir den Stadtpark an der Donau besuchen und sahen beim Spaziergang, wie ein weiblicher Welpen in der Sonne döste. Wir sind zu ihm gegangen, streichelten das Tier, dann zeigte es uns, dass sie Hilfe braucht. Wir waren geschockt, als wir in eine offene, entzündete Wunde auf ihrem Bauch blickten.

Daraufhin rief ich sofort in Sofia an, um eine Telefonnummer einer Tierschützerin hier in Vidin zu bekommen. Als die Frau kam, erzählte sie mir weinend, dass, seitdem die Gemeinde Vidin Kastrationen angefangen hat, viele Tiere einfach verschwunden seien. Die Tierschützer von Vidin glauben zu wissen, dass alle langsam, sehr leidend gestorben sind.

Was war geschehen?

Wie es aussieht, benützen die Veterinäre der Gemeinde Vidin keine auflösbaren Fäden, wenn sie Straßenhund kastrieren. Die Tiere werden mit einer Operationswunde, die mit nicht auflösbaren Fäden vernäht wurden in die Freiheit entlassen. Normalerweise, Sie wissen das ja, liebe Tierbesitzer, müssen Fäden nach einer Woche gezogen werden. Doch die Tiere liegen auf der Erde, die nicht auflösbaren Fäden entzünden die Operationswunde und bilden schmerzhafteste, tödliche innere Entzündungen.

Mit der tapferen Frau aus Vidin haben wir zuerst den Welpen zum Tierarzt des Gemeinde-Kastrationszentrum gefahren um ihm zu zeigen, wie er gearbeitet hat. Dort haben wir erfahren, dass der Welpen, der die Marke-Nr. 49 am Ohr trug, am 02.08.2010 kastriert wurde.

Ich habe den Welpen einen Monat nach seiner Kastration im Park von Vidin entdeckt!

Keine Einsicht von den Tierärzten

Der Tierarzt im Isolator wollte die Kleine betäuben und erneut nähen. Gott sei Dank haben wir es aber geschafft, den kranken Welpen in eine Privatpraxis zu bringen. Hier wurden alle nicht resorbierbaren Fäden herausgezogen, die Wunde gereinigt, Antibiotika und Schmerzmittel für die nächsten 10 Tage gespritzt.

Die Menschen werden bewußt getäuscht

Unsere freundliche Tierschützerin aus Vidin nahm dann die Kleine bei sich zu Hause auf, obwohl sie selbst bereits sechs Straßenhunde in ihrem Haus beherbergt.

Vor einigen Tagen haben wir telefoniert - der Hündin, die inzwischen **Lucky** heißt - geht es sehr gut. Die Tierschützer in Vidin

haben ein Protestschreiben mit dem Foto des Welpen an die Gemeinde geschickt.

Es bleibt zu hoffen, dass Tiere endlich in Bulgarien mit Respekt und Verantwortung behandelt werden, schreibt Asja Marinova.

Unser Kommentar dazu:

Es ist nicht die Ahnungslosigkeit der Veterinäre. Es ist Ignoranz und Korruption. Weil auflösbare Fäden mehr kosten, man aber das Geld der Gemeinde in die eigene Tasche steckt, müssen Straßenhunde elend an ihren entzündeten Kastrationswunden zugrunde gehen. Die Gemeinde und die Tierärzte wissen genau, wie kriminell sie handeln. Es stört sie aber nicht, da sie die Tiere sowieso loswerden wollen. Der Bevölkerung und den Touristen gaukeln sie Tierschutz und Kastrationsprogramme vor. Können Sie errahnen, liebe Spender, mit welchen Problemen wir es seit 10 Jahren zu tun haben?



Welpen Lucky gerettet

In diesen Ländern sind wir vertreten

BULGARIEN

Komitee zur Rettung der Tiere - Süd Filial
Veterinärmedizinische Fakultät Sofia
Deutsches Kastrationszentrum, Studenskigrad, Sofia
Miglina Dimitrova, Leiterin (englisch)
Tel. 00359 - 8887 27 514

Tierheim „Zweite Chance“

Stadtteil Slatina, 164, Ul. „Geo Milev“, Sofia
Georgetta Milanova, Koordinator (deutsch)
Tel. 00359 - 88 88 637 65

GRIECHENLAND

Tierschutzverein Rafina e.V.
Ypsilatou & Simikli, 19009 Rafina
Herr Christofides (deutsch)
Tel. & Fax 0030 - 22 940 - 33 068

ITALIEN

Angi Fragione (deutsch)
Via della Rena 104, 00069 Trevignano-Roma
Tel. & Fax 0039 - 06 - 999 72 10

Petra Gilgert (deutsch)
00055 Marina di S. Nicola (Roma)
Mobil: 0039 - 339 58 93 270

Leonardo Cardarelli, hilft Katzen
Contrada Calzi, 18, 89044 LOCRI (RC)
Tel. 0039 - 09 - 642 21 28

MALTA

AAA - Association of Abandoned Animals
PO Box 24, Hamrun. Malta

TÜRKEI

Tierheim „Demirtas“ Alanya
Tel. & Fax 0090 - 242 - 516 22 16
Barbara Schumacher, Barbara Zimmermann
Mobil: 0090 - 536 - 233 56 31 (deutsch)
Veterinär, Dr. Celal Özkan
Mobil ab 16 Uhr **0090 - 532 - 253 86 96**

Hildegard Mehmetzade (deutsch)
Tevsikiye, Hüsrev-Gerede, Cad. No. 50/6
Istanbul - Tevsikiye, Tel. 0090 - 212 - 261 19 58

GRAN CANARIA - SPANIEN

Hildegund Willwacher (deutsch)
Avda. de Tirajana 6, Dunatiantico Ap. 305
35100 Playa del Inglés, Tel. 0034 - 928 77 79 18

TIERHILFE SÜDEN e.V. DEUTSCHLAND

in Kooperation mit
TIERHILFE SÜDEN AUSTRIA e.V.
Obfrau: Sylvana Stierschneider
Dorfstraße 18 - 3483 Wagram
Tel. & Fax: 0043 - 27 38 - 20 089
E-Mail: office@tierhilfe-sueden-austria.at
Homepage: www.tierhilfe-sueden-austria.at
Konto: 4 109 229, BLZ 32585
Raiffeisenbank Region St.Pölten
IBAN: AT893258500004109229
Swift: RLNWATWWOBG

Unser Dank gilt allen

**Spendern, Helfern und Mitgliedern,
die sich hier und im Ausland um unsere
Projekte bemüht, dafür gekämpft und
sicher viel erreicht haben.**

**Sie helfen den ärmsten Straßentieren,
aber auch den Menschen in diesen Ländern, die
täglich mit diesem Tierelend leben und es
ertragen müssen.**

Helfen und damit Augen öffnen!

Testamente - Vorsorge treffen - Abschied nehmen

Über das Leben hinaus Tieren helfen

Liebe Mitglieder, liebe Tierfreunde,
wir werden sehr häufig gebeten, das Thema
Testament aufzugreifen. Es ist ein schwieriges
Thema, weil die Beschäftigung mit dem „Letzten
Willen“ immer auch den Abschied beinhaltet: Von
der Welt, von den Menschen und Tieren, die wir
lieben, von Zielen und Wünschen.

Doch ist es ein sinnvolles, ein wichtiges Thema:
Denn wir alle wissen, dass Tierschutz ohne seine
großartigen Förderer zu Lebzeiten und darüber hin-
aus nicht möglich wäre. Jeder Fortschritt, der für
Tiere erkämpft wird, ist damit immer auch der per-
sönliche Erfolg unserer Mitglieder und Freunde des
Tierschutzes. Dafür möchten wir Ihnen von ganzem
Herzen danken.

Fordern Sie gerne unsere Testament-Unterlagen an:

TIERHILFE SÜDEN e.V.
Hofangerstr. 82, 81735 München
Tel. 089 - 39 77 22, Fax 089 - 59 99 17 75

Impressum:

Herausgeber: TIERHILFE SÜDEN e.V.
Hofangerstr. 82, 81735 München
Tel. 0049 - 89 - 39 77 22
Fax 0049 - 89 - 59 99 17 75
E-Mail: post@tierhilfe-sueden.de
Homepage: www.tierhilfe-sueden.de

Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung:
Renate Bergander, Heidi Pickel

TIERHILFE SÜDEN e.V. DEUTSCHLAND

Vorsitzende: Renate Bergander
Schatzmeisterin: Heide-Maria Pickel
Schriftführerin: Michaela Dittmann

Konto: 26 26 900, BLZ 700 905 00, Sparda-Bank
IBAN: DE97700905000002626900
Swift: GENODEF1S04

Erscheinungsweise: Vierteljährlich
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Tierhilfe Süden e.V.

Wir helfen Straßentieren



Herbstkätzchen